

Gnade am Berg

1. Mose 22 - Abraham, Issaak, Jesus

„MANCHMAL FÜHRT GOTT UNS AUF EINEN BERG,
NICHT DAMIT WIR HÖHER STEHEN, SONDERN
DAMIT WIR IHN SEHEN.“





Gnade am Berg

1. Mose 22 - Abraham, Isaak, Jesus

„MANCHMAL FÜHRT GOTT UNS AUF EINEN BERG,
NICHT DAMIT WIR HÖHER STEHEN, SONDERN
DAMIT WIR IHN SEHEN.“

DU BIST DER SCHÖPFER DES UNIVERSUMS

1. Du bist der Schöpfer des Universums

Du bist der König der Könige,
Du bist der Herr über alle Herren
In Ewigkeit

2. Du bist der Anfang und auch das Ende

Du bist der Gott, der die Herzen kennt,
Du bist der Hirte, der seine Schafe beim Namen nennt



Refrain:

Du hast Worte des ewigen Lebens,
Und das gibst du den Menschen umsonst
Wer dich sucht, von dem lässt du dich finden
Weil du die Menschen liebst.

3. Du bist die Hilfe, die nie zu spät kommt

Du bist der Retter in großer Not
Du bist der Vater, der seine Kinder nie verlässt.



Jeremia 32,17

"Ach, Herr, HERR!

Siehe, du hast den Himmel und die Erde
gemacht durch deine große Kraft und
durch deinen ausgestreckten Arm; dir ist
nichts unmöglich."

Nach dem nächsten Lied:
Gebetszeit, Zeugnis & Bibelwort



Jesus, Erlöser der Welt

Was für ein Mensch, dem Wind und Wellen gehorchen
Was für ein Mensch,
der auf dem Wasser geht Was für ein Mensch,
der Wasser in Wein verwandelt Brot und Fisch
vermehrt

Was für ein Mensch, der die Gefangenen frei macht
Was für ein Mensch, der selbst den Tod bezwingt
Was für ein Mensch, der allen Armen und Schwachen
Frohe Botschaft bringt

Was für ein Gott, der zu uns kommt, um zu dienen
Was für ein Gott, der klein wird wie ein Kind
Was für ein Gott, der alle Schuld dieser Erde Für uns
auf sich nimmt

Was für ein Gott, der mit uns sein neues Reich baut
Was für ein Gott, der uns das Erbe gibt
Was für ein Gott, der uns als Söhne und Töchter
Unbeschreiblich liebt

REFRAIN: Jesus, Erlöser der Welt Du
bist Christus, der Fels, der uns hält
Gott ist mit uns, er selbst kommt zur
Welt Das Licht, das die Nacht erhellt

Was für ein Gott
Was für ein Mensch, Jesus
Was für ein Gott, Jesus
Was für ein Mensch, Jesus
Was für ein Gott, Jesus

Was für ein Gott!

Gebetszeit, Zeugnis & Bibelwort



Anker in der Zeit

Es gibt bedingungslose Liebe
Die alles trägt und nie vergeht
Und unerschütterliche Hoffnung
Die jeden Test der Zeit besteht

Es gibt ein Licht, das uns den Weg weist
Auch wenn wir jetzt nicht alles sehen
Es gibt Gewissheit unseres Glaubens
Auch wenn wir manches nicht verstehen

Es gibt Versöhnung selbst für Feinde
Und echten Frieden nach dem Streit
Vergebung für die schlimmsten Sünden
Ein neuer Anfang jederzeit

Es gibt ein ewiges Reich des Friedens In
unsrer Mitte lebt es schon
Ein Stück vom Himmel hier auf Erden
In Jesus Christus, Gottes Sohn

Er ist das Zentrum der Geschichte
Er ist der Anker in der Zeit
Er ist der Ursprung allen Lebens
Und unser Ziel in Ewigkeit Und
unser Ziel in Ewigkeit

Es gibt die wunderbare Heilung
Die letzte Rettung in der Not
Und es gibt Trost von Schmerz und Leiden
Ewiges Leben nach dem Tod

Es gibt Gerechtigkeit für alle Für unsre
Treue ewigen Lohn
Es gibt ein Hochzeitsmahl für immer
Mit Jesus Christus, Gottes Sohn





Jesaja 40,28

„Weißt du es nicht? Hast du es nicht gehört?
Ein ewiger Gott ist der HERR, der Schöpfer der
Enden der Erde. Er wird nicht müde noch matt,
unergründlich ist seine Einsicht.“

Psalm 121,1–2

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.
Woher kommt mir Hilfe?
Meine Hilfe kommt von dem HERRN, der
Himmel und Erde gemacht hat.“

HERR, ÖFFNE DU MIR DIE AUGEN

Herr, öffne Du mir die Augen,
Herr, öffne Du mir das Herz.
Ich will Dich sehen, ich will Dich sehen!

Ich will Dich sehn in Deiner Pracht,
leuchtend, erhoben und herrlich.
Gieß aus Deine Liebe und Macht!
Wir singen: Heilig, heilig, heilig!

Heilig, heilig, heilig! Heilig, heilig, heilig!
Heilig, heilig, heilig! Ich will Dich sehen!



Gnade am Berg

1. Mose 22 - Abraham, Issaak, Jesus

„MANCHMAL FÜHRT GOTT UNS AUF EINEN BERG,
NICHT DAMIT WIR HÖHER STEHEN, SONDERN
DAMIT WIR IHN SEHEN.“



1. Mose 22

1 EINIGE ZEIT SPÄTER STELLTE GOTT ABRAHAM AUF DIE PROBE. »ABRAHAM!«, RIEF GOTT. »HIER BIN ICH«, ANTWORTETE ABRAHAM. 2 »NIMM DEINEN EINZIGEN SOHN ISAAK, DEN DU SO LIEB HAST, UND GEH MIT IHM INS LAND MORIJA. DORT WERDE ICH DIR EINEN BERG ZEIGEN, AUF DEM DU ISAAK ALS BRANDOPFER FÜR MICH OPFERN SOLLST.«



1. Mose 22

*3 AM NÄCHSTEN MORGEN STAND ABRAHAM FRÜH AUF.
ER SATTELTE SEINEN ESEL UND NAHM SEINEN SOHN
ISAAK SOWIE ZWEI SEINER DIENER MIT.*

*DANN SPALTETE ER HOLZ FÜR DAS BRANDOPFER UND
MACHTE SICH AUF DEN WEG ZU DEM ORT, DEN GOTT
IHM GENANNT HATTE. 4 NACH DREI TAGEN ENTDECKTE
ER DEN BERG IN EINIGER ENTFERNUNG.*

*5 »WARTET HIER MIT DEM ESEL AUF UNS!«, WIES ER
SEINE BEIDEN DIENER AN. »DER JUNGE UND ICH
WERDEN NOCH EIN STÜCK WEITERGEHEN. DORT OBEN
WERDEN WIR GOTT ANBETEN UND DANN ZU EUCH
ZURÜCKKOMMEN.«*



*“ABRAHAM NAHM DAS HOLZ FÜR DAS BRANDOPFER
VOM ESEL UND LEGTE ES ISAAK AUF DIE SCHULTERN.
ER SELBST TRUG DAS MESSER UND DAS FEUER.
WÄHREND DIE BEIDEN ZUSAMMEN AUF DEN BERG
STIEGEN, 7*

*FRAGTE ISAAK: »VATER?« »JA, MEIN SOHN«,
ANTWORTETE ABRAHAM. »WIR HABEN HOLZ UND
FEUER«, SAGTE DER JUNGE, »ABER WO IST DAS LAMM
FÜR DAS OPFER?« 8 »GOTT WIRD FÜR EIN LAMM
SORGEN, MEIN SOHN«, ANTWORTETE ABRAHAM. SO
GINGEN SIE ZUSAMMEN WEITER. 9 SCHLIESSLICH
KAMEN SIE AN DIE STELLE, DIE GOTT ABRAHAM
GENANNT HATTE.*

*DORT BAUTE ABRAHAM EINEN ALTAR UND
SCHICHTETE DAS HOLZ DARAUF.”*



*“ABRAHAM NAHM DAS HOLZ FÜR DAS BRANDOPFER
VOM ESEL UND LEGTE ES ISAAK AUF DIE SCHULTERN.
ER SELBST TRUG DAS MESSER UND DAS FEUER.
WÄHREND DIE BEIDEN ZUSAMMEN AUF DEN BERG
STIEGEN, 7*

*FRAGTE ISAAK: »VATER?« »JA, MEIN SOHN«,
ANTWORTETE ABRAHAM. »WIR HABEN HOLZ UND
FEUER«, SAGTE DER JUNGE, »ABER WO IST DAS LAMM
FÜR DAS OPFER?« 8 »GOTT WIRD FÜR EIN LAMM
SORGEN, MEIN SOHN«, ANTWORTETE ABRAHAM. SO
GINGEN SIE ZUSAMMEN WEITER. 9 SCHLIESSLICH
KAMEN SIE AN DIE STELLE, DIE GOTT ABRAHAM
GENANNT HATTE.*

*DORT BAUTE ABRAHAM EINEN ALTAR UND
SCHICHTETE DAS HOLZ DARAUF.”*



*“DANN FESSELTE ER SEINEN SOHN ISAAK UND LEGTE
IHN AUF DEN ALTAR, OBEN AUF DAS HOLZ. 10*

*ABRAHAM ERGRIFF DAS MESSER, UM SEINEN SOHN
ALS OPFER ZU SCHLACHTEN.”*

*IN DIESEM AUGENBLICK RIEF DER ENGEL DES HERRN IHN VOM HIMMEL:
»ABRAHAM! ABRAHAM!«*

»JA«, ANTWORTETE ER. »ICH HÖRE.«

*12 »LASS ES SEIN«, SAGTE DER ENGEL. »TU DEM KIND NICHTS. DENN JETZT WEISS ICH,
DASS DU EHRFURCHT VOR GOTT HAST.*

DU HÄTTEST SOGAR DEINEN EINZIGEN SOHN AUF MEINEN BEFEHL HIN GEOPFERT.«

*DA SAH ABRAHAM AUF UND ENTDECKTE EINEN SCHAFBOCK, DER SICH MIT DEN
HÖRNERN IN EINEM BUSCH VERFANGEN HATTE. ER HOLTE DEN SCHAFBOCK UND
OPFERTE IHN ANSTELLE SEINES SOHNES ALS BRANDOPFER*



ABRAHAM NANNT DEN ORT »DER HERR SIEHT«,

*DESHALB SAGT MAN AUCH HEUTE NOCH: »AUF DEM BERG
DES HERRN, WO DER HERR SICH SEHEN LÄSST.« 15 DANN
RIEF DER ENGEL DES HERRN NOCH EINMAL VOM HIMMEL
ABRAHAM ZU:*

*16 »ICH, DER HERR, SCHWÖRE BEI MIR SELBST: WEIL DU
MIR GEHORSAM WARST UND SOGAR DEINEN GELIEBTEN
SOHN AUF MEINEN BEFEHL HIN GEOPFERT HÄTTEST, 17
WERDE ICH DICH REICH SEGNET.*

*ICH WERDE DIR VIELE NACHKOMMEN SCHENKEN. SIE
SOLLEN ZAHLLOS SEIN WIE DIE STERNE AM HIMMEL UND
WIE DER SAND AM UFER DES MEERES. SIE WERDEN IHRE
FEINDE BESIEGEN.*

*18 DURCH DEINE NACHKOMMEN SOLLEN ALLE VÖLKER AUF
DER ERDE GESEGNET SEIN, DENN DU HAST MIR
GEHORCHT.«*

*19-21 DANACH KEHRTEN SIE ZU ABRAHAM'S DIENERN
ZURÜCK UND ZOGEN HEIM NACH BEERSCHEBA, WO
ABRAHAM WOHNEN BLIEB.*





Gnade am Berg

1. Mose 22 - Abraham, Issaak, Jesus

„MANCHMAL FÜHRT GOTT UNS AUF EINEN BERG,
NICHT DAMIT WIR HÖHER STEHEN, SONDERN
DAMIT WIR IHN SEHEN.“

